



Die Trendlooks Frühjahr/Sommer 2026

Mit der H|MAG Trendkollektion Frühjahr/Sommer 2026 BEYOND BLONDE setzt das Modeteam des Zentralverbands des Deutschen Friseurhandwerks (ZV) auf Blond. Ob Platin, Honig, Karamell oder Vanille - Blond ist und bleibt eine der beliebtesten Haarfarben der Saison. Kombiniert mit texturierten, natürlichen Haarschnitten kreiert das Team einen unkomplizierten Look, der easy to wear ist und damit perfekt für den Sommer.

Inspiziert von den 70er und 80er Jahren werden Styles und Vibes für das Hier und Jetzt gemixt, um die eigene Individualität auszudrücken und zu unterstreichen. Der Fokus liegt auf Persönlichkeit statt Perfektion. Die Farbpalette ist dabei ruhig und gedeckt. Beige, Creme, ein sanftes Weiß, aber auch Schwarz und Olivgrün bestimmen die Farbwelt der Kollektion.

Lassen Sie uns Persönlichkeit und Individualität feiern und let's go BEYOND BLONDE!



Rosewood Muse (Serie A1)

Der Mixie – eine Mischung aus Mullet und Pixie – ist 2026 die Trendfrisur. Für die neue Saison kommt der Mullet deutlich softer daher. Es gibt keine extremen Längenunterschiede, sondern weiche Verbindungen vom kürzeren Oberkopf hin zu den längeren Konturen. So entsteht ein Look der wie herausgewachsen wirkt. In einem irisierenden Rosenholz-Blond ist der Look rebellisch, cool und überraschend feminin und tragbar.



Urban Chic (Serie A2)

Glamouröser und mehr edgy wirkt der Mixie in der aus dem Gesicht frisierten Variante. Dafür die Ponypartie auf Volumen und die Seiten schmal an den Kopf föhnen. Anschließend wird der Look mit Gel und einem Haarspray fixiert. Der Go-to-Look für eine Sommerparty.



Scandi Boy (Serie B1)

Für einen androgynen Style wird die längere Ponypartie mit den Fingern in die gewünschte Form nach vorne geföhnt. Für die matte Textur dann ein Volumenpuder an die Ansätze geben und die Längen und Spitzen mit einem Mattwax lässig ins Gesicht frisieren. In einem strahlenden, klaren Scandi-Blond ein überzeugender Sommerlook.



Timeless Blonde (Serie B2)

Eine zeitgemäße und coole Hommage an die 80er wird aus dem Schnitt, wenn er auf Seitenscheitel und am Vorderkopf mit einer Ansatzwelle geföhnt wird. Mit einer definierenden Paste und einem breitzinkigen Kamm wird das Styling frisiert und mit einem Haarspray fixiert. Easy to wear!



Peach Flavour (Serie C1)

Der Shag in pastelligem Peach-Blond erinnert an die späten 70er Jahre. Für natürliche Bewegung sorgt bei diesem Look das komplett durchgestufte und zu den Längen fedrig ausgearbeitete Haar. Der Look wirkt lebendig, ohne dabei unruhig zu sein. Mit dem Stylingeisen sanft nach außen frisiert eignet sich der Shag perfekt für alle, die einen unkomplizierten Cut mit Struktur und Volumen haben möchten. Sophisticated Retro.



Textured Elegance (Serie C2)

Die geknetete Textur, kombiniert mit Stylinganleihen aus den 80er Jahren, macht diese Variante super modern. Frisiert aber nicht overdone ist der Look lässig und feminin. Ein bisschen Übung gehört aber dazu, um Textur und Proportion modern aussehen zu lassen. Hierfür werden die Haare mit einer Stylingcreme geknetet und die Kontur mit Stand aus dem Gesicht frisiert.



Summer Rebel (Serie D1)

Männer tragen wieder lang und lockig! Der Trend geht zurück zu mehr Struktur, Volumen und Individualität. Die lichtblonden Haare werden mit einem Lockenprodukt und einem Diffusor in die gewünschte Form auf Seitenscheitel geknetet. Mit einer Shinecreme und etwas Haarspray wird der Lockenstyle fixiert. Bei glatten Haaren kann eine leicht dauerhafte Umformung zum Einsatz kommen.



Effortless Cool (Serie D2)

Persönlichkeit statt Perfektion. Für die zweite Stylingvariante werden die feuchten Haare mit einer Mischung aus Gel und Haaröl auf Mittelscheitel lässig nach hinten frisiert. Mit einem Haarspray kann der Wetlook zusätzlich fixiert werden. Schulterlange Wellen, lässig gestylt, geben echte Retro-Vibes.



Shine Bright (Serie E1)

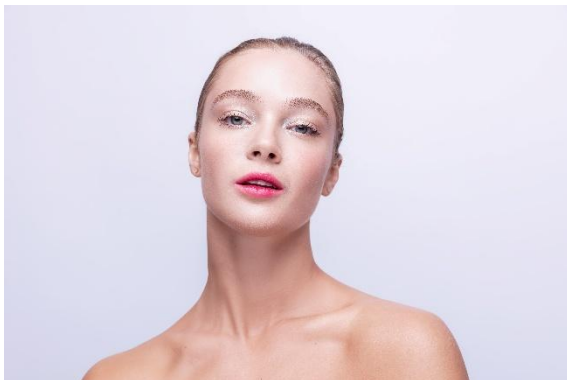
Modernen Glamour versprüht diese Stylingvariante. Die Haare werden hierfür mit einem klassischen Blowout auf Volumen geföhnt. Front und Seitenpartien werden mit Stand aus dem Gesicht frisiert für ein bisschen 80s Feeling. Wichtig ist es die restlichen Haare eher schmaler und weniger voluminös zu stylen damit der Look zeitgemäß und modern wirkt.



Vanilla Sky (Serie E2)

Ein sauberes Platinblond ist immer noch eine der beliebtesten Farben des Blondspektrums. Hier wurden viele feine Strähnen mit der Airtouch-Methode erarbeitet und mit einem Faceframing kombiniert. Geglosst wird mit einem kühlen Platinton. Der Haarschnitt ist schlicht und im vorderen Bereich sanft strukturiert, um dem Haar Leichtigkeit zu verleihen. Die Waves sind perfekt unperfekt und lassen das klare Blond strahlen.

Beauty Looks



Whisper Touch (Serie F1)

Natürliche Finishes bleiben diesen Sommer Trend! Dafür sorgt ein Highlighter auf dem Nasenrücken, dem Jochbein, den Augenlidern und oberhalb des Lippenherzes. Die Augenbrauen werden nach oben in Form gebürstet und im inneren Augenwinkel wird ein strahlender weiß-silberner Lidschatten aufgetragen und nach oben sowie unten weich verblendet. Die Wimpern werden dezent mit einer dunkelbraunen Mascara getuscht und für die leuchtende Frische wird ein roséfarbenes Rouge dezent auf den Wangen gesetzt. Die Lippen stehen im Mittelpunkt: ein kirschroter Lippenstift wird von der Mitte nach außen aufgetupft und zu den Lippenkonturen zart verblendet. Ein sehr gepflegter, cleaner Sommerlook.



Rosewood Renaissance (Serie F2)

Für den Abend darf es etwas eleganter sein. Dafür werden auf dem beweglichen Lid und unter dem unteren Wimpernkranz ein rosenholzfarbener Lidschatten aufgetragen und nach innen und außen verblendet. Ein bronzefarbener Kajal wird als Highlight am oberen und unteren Wimpernkranz gesetzt und als kleiner Wing nach außen gezogen. Dazu werden die Wimpern kräftig mit schwarzer Mascara getuscht. Ebenso mit einem Rosenholzton wird das Rouge dezent auf den Wangen gesetzt und auch auf den Lippen darf der Rosenholzton auf keinen Fall fehlen. Der perfekte Look für laue Sommerpartynächte.

Frisurenmode Frühjahr/Sommer 2026 – die Macher:innen:



Die Akteur:innen der aktuellen Mode (v.l.n.r.): Art Director Antonio Weinitschke, Akteurin Sebahat Yilmaz-Bader, Akteurin Susan Hoffmann-Neske, Akteurin Anastasia Wilke und stellvertretender Art Director Steven Meth.

Das Modeteam des Zentralverbandes des Deutschen Friseurhandwerks (ZV) entwirft zweimal im Jahr die aktuellen Trends der Saison. Die Kollektionen Frühjahr/Sommer und Herbst/Winter umfassen nicht nur innovative Frisurenideen, sondern auch trendsichere Make-Up-Kreationen. Grundlage dafür ist ein ganzheitliches Konzept, das Kreativität und Pflege vereint. So werden Schönheit und Wohlbefinden in Einklang gebracht.

HINWEIS: Presstext und Pressebilder zu den Frisurentrends Frühjahr/Sommer 2026 gibt es als Download im Internet unter www.friseurhandwerk.de/news/pressemeldungen/.

Köln, 09.02.2026
02/2026 bg/pr